

Liquid. 107 604, Gewinn 2 364 625 (Verwendung: Tant. an Verw.-R. u. die Kommiss. 114 625, Div. 2 250 000).

Dividenden 1890/91—1909/10: 7½, 9, 10, 10, 20, 16, 20, 20, 20, 25, 20, 12, 12, 12, 12, 14, 17, 15, 15, 18%.

Direktion: Gen.-Dir. Ad. Greiner, Seraing; Gen.-Sekretär Aug. Collon, Seraing.

Verwaltungsrat: Präs. Baron Fernand de Macar, Brüssel; Paul Trassenster, Lüttich; Ritter R. de Bauer, Jules Carlier, Brüssel; Louis Chainaye, Huy; G. Dodemont, Huy.

Kommissare: Julien Nagelmackers, Emile Digneffe, Lüttich; Chr. Delloye, Huy.

Steaua Romana, Akt.-Ges. für Petroleum-Industrie in Bukarest.

Gegründet: 4./17. Sept. 1895. Dauer der Ges. ist unbeschränkt. **Zweck:** Gewinnung, Verarbeitung u. Verwertung von Erdöl u. ähnl. Produkten, sowie aller daraus oder in Verbindung damit zu gewinnenden oder zu verwertenden Erzeugnisse. Die Ges. darf sich auch mit der Herstellung u. Verarbeitung solcher Stoffe, Waren u. Einrichtungen befassen, die für ihren Betrieb notwendig oder förderlich sind, auch wenn sie nicht ausschl. für die Zwecke der Ges. verwendet werden. Sie darf deshalb Grundstücke im In- u. Auslande erwerben, mieten, pachten, bebauen oder sonstige einrichten oder verwenden, Transportmittel aller Art erwerben, pachten, veräußern oder verpachten, Konzessionen zur Anlage oder zum Betrieb von Einrichtungen für die Zwecke des Unternehmens erwerben, sowie Verträge jeder Art mit Regierungen, staatlichen, kommunalen oder sonst. Behörden abschließen. Die Ges. ist ferner befugt, sich bei Unternehm. im In- u. Auslande, die der Erdöl-Industrie dienen, zu beteiligen, Aktien oder Schuldverschreib. solcher Unternehm. zu erwerben oder zu beleihen, sowie überhaupt alle Massnahmen zu ergreifen u. alle Geschäfte zu machen, die zur Erreichung oder Förderung des Ges.-Zweckes dienlich erscheinen. Die Ges. kann Zweigniederlass. oder Agenturen sowohl im Inlande als auch im Auslande errichten.

Der Betrieb der Ges. umfasst die Gewinnung von Erdöl, die Verarbeitung desselben auf die in ihm enthaltenen Produkte u. den Handel mit diesen Produkten. Zur Gewinnung des Rohöls besitzt die Ges. in Campina ein 305 ha umfassendes Grundstück. Die Ges. besitzt ausserdem in der Ölzone Campina-Bustenari (Bez. Prahova) sowie in den verschiedenen anderen als ölführend bekannten Gebieten Rumäniens (in den Bezirken Prahova, Buzeu, Bacau u. Peatra-Neamtu) Bohrgerechtsame, die sich insgesamt auf ein Areal von über 33 000 ha erstrecken. Der Grubenbetrieb der Ges., der früher auf Campina, Bustenari (Prahova), Sarata (Buzeu), Moinesti u. Solonti beschränkt war, wurde auf Faget-Recea, Baicoi, Tintea, Calinesti, Aricesti, Bratascu u. Salcia-Sangerul (Prahova-Bezirk), Policiori, Beciu, Margariti u. Lopotari (Buzeu-Bezirk), Zemes-Tazlau u. Stanesti (Bacau-Bezirk) u. endlich in Doamno (Bezirk Peatra-Neamtu) ausgedehnt. Der Rohölausbeute auf sämtl. Gruben dienen 343 Bohrlöcher, von denen im September 1909 a. St. 220 in Produktion, 41 in Bohrung und 24 in Vertiefung waren, während bei 32 Nebenarbeiten ausgeführt wurden und in 26 Bohrlöchern der Betrieb zeitweilig eingestellt war. Ausserdem befanden sich für 4 neuanzulegende Bohrlöcher die Türme u. Baracken in Montage. In Sarata, Bustenari u. Solonti findet die Ausbeute ausserdem mittelst Handbrunnen statt. Die Dauer der Bohrgerechtsame ist bei einem geringen Teil derselben 9 Jahre u. bei dem grössten Teil derselben mindestens 15 bis längstens 60 Jahre. Die Abgaben bestehen teils aus festen jährl. Zahlungen, teils aus Zahlungen pro Sonde, teils aus Abgaben des gewonnenen Rohöls von 1% bis 14%. Zur Verarbeitung des Rohöls besitzt die Ges. Raffinerie-Anlagen in Campina, Bukarest u. Moinesti; seit Frühjahr 1906 wurde zwecks Reduktion der Verarbeitungskosten der Betrieb auf die Raffinerie in Campina konzentriert, deren jährl. Verarbeitungsfähigkeit durch einen Umbau auf über 600 000 t gebracht werden wird. Dieser Umbau geht seiner Vollendung entgegen. Der Raffinerie in Campina ist eine Schmieröl- u. Paraffin-Fabrik angegliedert worden. Der Neubau einer Schwefelsäure-Fabrik u. einer Regenerations-Anlage für Abfallsäure in Campina ist im Jahre 1908 vollendet. Für den Übersee-Export der Produkte der Ges. besitzt dieselbe Verschiffungsanlagen in Constanza. Der Ausfuhr nach Süddeutschland dienen die der Ges. gehörenden Anlagen an der Donau in Giurgiu u. Budapest sowie 5 Donau-Tank-Schiffe. Die Regensburger Anlagen wurden im Jahre 1908/09 in eine G. m. b. H. eingebracht, deren Kontrolle in den Händen der Steaua Romana liegt. In Constanza besitzt die Ges. ausserdem eine Blech- u. Kistenfabrik auf einem 30.62 ha umfassenden Grundstück. Dem Betriebe der Ges. dienen ferner Reservoirs mit einem Gesamtfassungsgehalt von 219 630 t, Röhrenleitungen in einer Länge von insgesamt 326 960 m, Werkstätten zur Herstell. u. Reparatur von zum Bohrbetriebe erforderl. Werkzeugen, 365 Cisternenwagen etc. Der Grubenbetr. erfolgt zum grossen Teile mittelst elektr. Kraft, wofür die Ges. ein über 150 000 m umfassendes Leitungsnetz angelegt hat.

Rohölproduktion 1901/02—1909/10: 142 320, 132 400, 184 608, 209 797, 218 473, 328 340, 335 954, 341 989, 445 998 t; in den Raffinerie-Anlagen verarbeitetes Rohöl 1901/02—1909/10: 121 150, 148 094, 175 483, 185 761, 229 416, 313 916, 391 815, 356 615, 465 969 t.

Erzeugnisse der Raffinerien	Benzin	Petroleum	Gasöl	Schmieröl
1901/1902	15 684	35 946	5 228	1155 t
1902/1903	22 543	36 873	18 878	1527 t
1903/1904	24 395	44 214	27 051	1330 t
1904/1905	28 855	54 706	19 148	1302 t